

# Infobrief

## 2-02

**Liebe FriedensfreundInnen,**  
diesen Infobrief senden wir an alle Mitglieder und InteressentInnen des Helmut-Michael-Vogel Bildungswerkes und der DFG-VK Bayern. Wir wollen Euch / Sie informieren über unsere aktuellen Projekte und Veranstaltungen.  
Projektleiter Thomas Rödl

### Guatemala-Projekt

Seit 1996 hält die DFG-VK Gruppe Nürnberg-Fürth partnerschaftliche Beziehungen zum „Centro Cultural y Popular“, einer Friedens- und Demokratiegruppe in Guatemala, in der Stadt Quetzaltenango. Diese Kontakte ergaben sich bei mehreren Reisen von Jost Gruber nach Guatemala. Bisher wurde das Projekt „Pollos“ gefördert, das man einfach mit „Hühner“ übersetzen kann. Für eine Dorfgemeinde wurde durch Sammlungen bei Veranstaltungen in Nürnberg und durch Privatspenden über mehrere Jahre ein Gesamtbetrag von über 2000 DM gesammelt. Dieses Geld wurde für die Errichtung einer Hühnerfarm verwendet. Diese Farm wird gemeinsam von den Dorffrauen betrieben. Durch die Erlöse erlangen sie eine gewisse Selbständigkeit, sie sind nicht mehr gezwungen, für Hungerlöhne auf den Fincas der Reichen zu arbeiten. Weiter konnte von den Erlösen mittlerweile ein Lehrer eingestellt werden, so dass den Kindern eine Ausbildungsperspektive geboten wird. Die Satzung des H-M-V Bildungswerkes wurde im vergangenen Jahr erweitert. Das Bildungswerk



kann jetzt auch internationale Projekte für Frieden und Entwicklung fördern, die der Völkerverständigung dienen. Spenden für die internationalen Projekte sind jetzt auch steuerlich absetzbar.

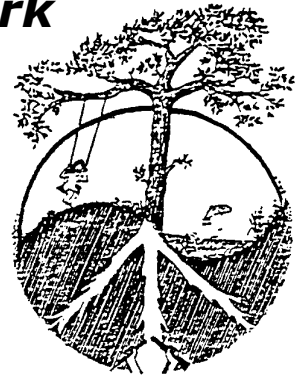
Fortsetzung  
Rückseite

## Helmut-Michael-Vogel-Bildungswerk

Alte Allee 48  
81245 München

Vorsitzende:

Inge Ammon  
Gerti Kiermeier



### Gemeinsam und gewaltfrei

#### Einladung zum Training in Gewaltfreiheit

Trainer: Richard Strodel

Am Samstag, 23.11. 02, 10 Uhr bis 17 Uhr,  
Eine-Welt-Haus, Schwanthalerstr. 80, Zi 211

Anlässlich von Großdemonstrationen und Strassenaktionen wie z.B. bei der internationalen Sicherheitskonferenz Anfang Februar 2002 in München sind Vorbereitung und Training in gewaltfreier Methode nicht nur sinnvoll, sondern unerlässlich. Wie gehen wir mit Gewalt in den eigenen Reihen um? Wie mit polizeilicher Gewalt? Kenne ich meine eigenen Gefühle und Reflexe? Ist Gewaltfreiheit wirklich erlernbar? In Rollenspielen sollen Konfliktsituationen geübt und reflektiert werden.

**Teilnahmebeitrag 8 •, ermäßigt 5 •**

**Wir bitten um Anmeldung: E-Mail: [muenchen@dfg-vk.de](mailto:muenchen@dfg-vk.de), oder bei Inge Ammon, Tel. 08141 - 27947 Fax 08141 - 353889**

**Verpflegung** ist möglich im Cafe im Eine-Welt-Haus oder selbst mitbringen.

Eine Veranstaltung des Helmut-Michael-Vogel-Bildungswerkes der DFG-VK Bayern, in Zusammenarbeit mit der DFG-VK Gruppe München, dem Jugendclub Courage, der Friedensinitiative Christen in der Region München, und der Gruppe Gewaltverzicht von Pax Christi München.

#### Veranstaltungen des Bildungswerkes

Auf die aktuellen Veranstaltungen des Bildungswerkes im Rahmen der Friedenswochen in München und Fürth weisen wir im beiliegenden PAX-AN 2-2002 hin. Ein Bericht über unser Seminar „Deutsche Interessen und die Rolle der Bundeswehr“ am 13.7.02, war im letzten BoA-Rundbrief enthalten. Diesen Infobrief können wir aus Kostengründen nur zweimal jährlich versenden. Wenn sie kurzfristig über unsere Veranstaltungen und Projekte informiert werden wollen, teilen sie uns das bitte mit Hilfe des umseitigen Rückmeldeabschnittes mit.

## Fortsetzung „Guatemala-Projekt“

Ein aktuelles Projekt ist das **„Marionettentheater zur Förderung der Demokratie“**. Im Hochland von Guatemala ist die Zahl der Analphabeten sehr groß. Ca. 87 % der Frauen und ca. 65 % der Männer über 14 Jahre können weder lesen noch schreiben.

In fünftägigen Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden drei Bereiche vermittelt: Bau von Marionetten, Techniken des Marionettenspiels und Entwerfen und Erstellen eines Stückes. Letzteres soll sich mit den Themen Umwelt, Demokratie, Menschenrechte, Gleichberechtigung der Geschlechter und Bürgerbeteiligung beschäftigen. Das Projekt wird durchgeführt vom **„CENTRO POPULAR DE CULTURA“** LUIS CARDOZA Y ARAGON, einer Bildungseinrichtung, die sich seit 1993 vorwiegend mit der Kunsterziehung von Kindern befasst und deren Sitz sich in Quetzaltenango befindet. Dieses Gebiet war Kriegszone im Bürgerkrieg.

Wir bitten um Spenden, Stichwort **«Guatemala-Projekt»**. Gesammelte Gelder werden 1: 1 weitergegeben. Bisher sind ca. 1000.- Euro auf dem Konto des Bildungswerkes für das Projekt eingegangen.

Weitere Infos bei Jost Gruber, c/o DFG-VK, Eberhardshofstr. 20, 90429 Nürnberg. E-Mail: nuernberg@dfg-vk.de

Die

## Mitgliederversammlung des Helmut-Michael-Vogel-Bildungswerkes

fand am 14.7.02 statt.

Inge Ammon als Vorsitzende, Gerti Kiermeier als Stellvertreterin, Leo Sauer als Kassier und Jost Gruber als Geschäftsführer wurden einstimmig in ihren Funktionen bestätigt. Die Versammlung beschloß u.a., einen Beirat für das Bildungswerk ins Leben zu rufen, das **«Erscheinungsbild»** des Vereins zu verbessern und eine Rundreise mit eine/r Vertreter/in der US-amerikanischen Friedensbewegung durchzuführen. Letzteres ließ sich leider für diese Friedenswoche nicht mehr realisieren.

## Frieden und Gerechtigkeit gestalten - Nein zum Krieg !

**Internationale und öffentliche Gegenveranstaltung zur sogenannten Sicherheitskonferenz 7.2. - 9.2. 2003**

### Vorläufiges Programm der Konferenz:

Freitag Abend: **Internationales Forum „Frieden und Gerechtigkeit gestalten - Nein zum Krieg!“**

Es sprechen voraussichtlich: **Hans-Peter Dürr, Alla Yaroshinskaya, Paul Österreicher, Jan Öberg, Andreas Zumach, Johan Galtung** (angefragt), **Barbara Lee** (angefragt)

Samstag: **Diskussionsforen** zu den Themen: Medien und Krieg; Energiewende statt Krieg ums Öl; Abrüstung statt Weiterverbreitung von Massenvernichtungswaffen; Stärke des Rechts statt Recht des Stärkeren; Globalisierung und Krieg.

Samstag Nachmittag: **Infomarkt und Workshops zur Vernetzung der Bewegungen**

Samstag Abend: **Kultur- und Politik- Veranstaltung** (voraussichtlich Muffathalle)

Sonntag: **Gesprächsrunde zu den Perspektiven der Bewegungen.**

Im vergangenen Februar gab es zum ersten Mal eine Demonstration anlässlich der früher sogenannten Wehrkundetagung. Ein Ergebnis der vielfältigen und teils heftigen Auseinandersetzungen: Eine öffentliche Friedenskonferenz soll der Friedensbewegung mehr Qualität und Aufmerksamkeit verschaffen. Mit der Gegenveranstaltung zur sogenannten Sicherheitskonferenz hat sich der Münchener Trägerkreis einiges vorgenommen. Meine vorrangige Aufgabe ist es in den nächsten Monaten, die Veranstaltungen tatsächlich zu organisieren, die notwendige Unterstützung zu erreichen und die Öffentlichkeitsarbeit auf die Beine zu stellen. Diese Arbeit ist nicht ehrenamtlich und am Feierabend zu leisten. Daher möchte ich sie hiermit um Ihre Spende zur Finanzierung meiner Teilzeitstelle zur Vorbereitung der Konferenz bitten. (Stichwort Friedenskonferenz, u.a. Konto des Bildungswerkes)

Thomas Rödl

aktuelle Informationen zur Friedenskonferenz:

unter [www.dfg-vk.de/sicherheitskonferenz](http://www.dfg-vk.de/sicherheitskonferenz) oder über E-Mail: [muenchen@dfg-vk.de](mailto:muenchen@dfg-vk.de) anfordern

Ich wünsche weitere Informationen über die Gegenveranstaltung zur sog. Sicherheitskonferenz

Ich bestelle 1 Expl Faltblatt „Rüstungsexporte stoppen!“

Ich will weitere Informationen über die Arbeit des Helmut-Michael-Vogel-Bildungswerkes

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

**Senden sie nebenstehenden Abschnitt an das Helmut-Michael-Vogel-Bildungswerk Alte Allee 48, 81245 München,**

Tel. 089 - 89 62 34 46; Fax 089 – 8 34 15 18  
Bürozeiten Mo - Do 11 Uhr bis 17 Uhr

Das H-M-V-Bildungswerk will zur Verbesserung und Qualifizierung der Friedensarbeit beitragen. Förderbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar. Mit Ihrem Beitrag helfen Sie uns, diese Arbeit fortzusetzen.

**Bankverbindung: Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85, Konto No 33 60 68 851**